

Donnerstag, 29. August 1974

Blatt 2098

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Dr. Karl Reisinger - zehn Jahre Generaldirektor
(rosa) der Wiener Stadtwerke
Mütterschule für Gastarbeiterinnen

Kommunal/
Wirtschaft: Fünf-Jahres-Budget für Wien
(rosa/blau)

Lokal: 21.353 Taferlklassler in Wien
(orange) Mühlwasser statt Hirscheninsel

Kultur: Sensationelle Funde in Unter-Laa
(gelb)

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

k o m m u n a l :

=====

fuenf-jahres-budget fuer wien

1 wien, 29.8. (rk) das budget der stadt wien erhaelt eine neue form: mit dem voranschlag fuer das jahr 1975 wird dem gemeinderat im dezember auch eine rahmenplanung fuer insgesamt fuenf jahre vorliegen. damit wird die mittelfristige finanzplanung verwirklicht, deren einfuehrung finanzstadtrat hans m a y r nach der uebernahme dieses amtes im letzten november angekuendigt hat.

finanzstadtrat mayr erklaerte gegenueber der 'rathaus-korrespondenz', dass die vorschau auf fuenf jahre nicht nur fuer die arbeit der stadtverwaltung, sondern fuer die gesamte wirtschaft von bedeutung ist. die stadt ist der groesste investor im wiener raum. die mittelfristige finanzplanung liefert der wirtschaft eine orientierungshilfe fuer ihre eigene investitionstaetigkeit.

natuerlich kann eine fuenfjaehrige budgetplanung nicht so exakt sein wie eine einjaehrige. die mittelfristige planung wird eine gleitende sein, das heisst, dass sie jedes jahr fuer die folgenden fuenf jahre modifiziert wird. diese anpassungen werden nichts daran aendern, dass die grundzuege der taetigkeit der stadtverwaltung fuer einen laengeren zeitraum als bisher festgelegt werden.

in der praxis wird also in zukunft das budget der stadt wien aus drei teilen bestehen: erstens dem verbindlichen voranschlag fuer das folgende jahr, zweitens der in den grundzuegen feststehenden, aber der entwicklung anzupassenden planung fuer die naechsten drei jahre und schliesslich der ergaenzung mit dem fuenften planungsjahr.

die mittelfristige budgetplanung hat nicht nur fuer die grossprojekte bedeutung, deren durchfuehrung sich ueber einen laengeren zeitraum erstreckt und deren wirtschaftlichkeit wesentlich vom system der finanzierung abhaengt. sie stellt auch alle anderen arbeiten auf eine solidere grundlage, nicht zuletzt deshalb, weil es moeglich ist, fuer einen laengeren zeitraum die folgekosten abzuschuetzen, die sich aus investitionen beim personal- und sachaufwand ergeben.

k o m m u n a l :

=====

dr. karl reisinger - zehn jahre generaldirektor
der wiener stadtwerke

2 wien, 29.8. (rk) der generaldirektor der wiener stadtwerke
dr. karl r e i s i n g e r ist am 1. september 1974 zehn jahre
in dieser funktion taetig.

generaldirektor dr. reisinger trat 1949 als rechtskundiger
beamter in den dienst der stadt wien ein. nachdem er ab 1. oktober
1962 als leiter der magistratsabteilung 4 taetig gewesen war,
wurde er auf grund seiner ueberragenden initiativen dienstleistung
sowie seiner organisatorischen faehigkeiten mit wirkung vom
1. september 1964 zum generaldirektor der wiener stadtwerke be-
stellt. mit entschliessung des herrn bundespraesidenten vom
21. november 1973 wurde generaldirektor dr. reisinger das grosse
goldene ehrenzeichen fuer verdienste um die republik oesterreich
verliehen.

dr. reisinger steht an der spitze der groessten stadtwerke
oesterreichs. in dieser funktion ist er fuer die energiever-
sorgung sowie die erbringung des erforderlichen befoerderung-
angebotes der oeffentlichen verkehrsmittel in wien verantwortlich.
hiezue kommt noch die erbringung der notwendigen aufgaben des
bestattungswesens in wien. durch seine profunden kenntnisse und
die umfassenden erfahrungen insbesondere auf rechtlichem und
wirtschaftlichem gebiet hat dr. reisinger die ihm gestellten auf-
gaben in vorbildlicher weise geloest. besondere verdienste hat
er sich durch den ausbau der erzeugungs- und verteilungsanlagen
der elektrizitaetswerke sowie der gaswerke erworben. als markante
beispiele waeren in diesem zusammenhang der ausbau des kraftwerkes
simming und der bau des kraftwerkes donaustadt zu erwaehnen.
die gaswerke fuehren derzeit die umstellung von stadtgas auf erd-
gas durch, was im hinblick darauf, dass wien das dichteste gas-
netz der welt besitzt, eine gewaltige organisatorische leistung
darstellt. im bereich der verkehrsbetriebe sind die bestrebungen

dr. reisingers vor allem darauf ausgerichtet, die bei nahverkehrsunternehmen gegebenen finanziellen probleme durch ein grosszuegiges erneuerungs- und rationalisierungsprogramm zu loesen. der bau der neuen zentralwerkstaette ist hier primaer zu nennen. besonders hervorzuheben ist der entscheidende einsatz von generaldirektor dr. reisinger fuer die beschaffung der primaerenergie, sowohl in verhandlungen mit der mineraloelverwaltung, wie auch mit den grossen erdgasproduzenten. dr. reisinger leistet damit persoendlich einen hervorragenden beitrag zur sicherung der energievorsorgung wiens. neben den oben erwaehten aufgaben sieht es dr. reisinger seit dem antritt seiner funktion als generaldirektor als seine hauptaufgabe an, die koordination der aufgaben der teilunternehmen im sinne des gesamtunternehmens optimal zu loesen. durch seine leistung hat er entscheidend zur rationalisierung eines der groessten unternehmen oesterreichs beigetragen und wesentlichen anteil daran, dass die wiener stadtwerke ein nach modernsten gesichtspunkten ausgerichtetes kommunalunternehmen sind.

0922

k o m m u n a l :

=====

mueterschule fuer gastarbeiterinnen

3 wien, 29.8. (rk) das angebot der stadt wien fuer die in der bundeshauptstadt lebenden jugoslawischen gastarbeiterfamilien wird ab kommender woche um eine sehr wesentliche einrichtung erweitert werden: donnerstag, den 5. september, wird im 17. bezirk, in der rhigasgasse 4 eine schule fuer werdende muetter eroeffnet. die vortraege werden an jedem donnerstag von 16 bis 19 uhr in serbo-kroatischer sprache abgehalten. im rahmen der informationsabende werden unter anderem kinderfachaerzte und fuersorgerinnen sprechen. ebenso ist der vortrag eines vertreeters des arbeitsamtes vorgesehen, der die werdende muetter ueber die ihnen zustehenden sozial-rechtlichen ansprueche informieren wird.

darueber hinaus stehen bereits seit einiger zeit drei spezielle mutterberatungsstellen im 9. bezirk, sobieskigasse 30, montag von 14 bis 16 uhr, im 10. bezirk, gudrunstrasse 128, mittwoch von 14.30 bis 16.30 uhr und im 17. bezirk, rhigasgasse 4, donnerstag von 14 bis 16 uhr, fuer serbokroatisch sprechende muetter zur verfuegung. in saemtlichen beratungsstellen gibt es ein sprachkundiges aertzeteam und eine sozialberaterin, die auskuenfte und ratschlaege erteilen.

0924

l o k a l :

=====

21.353 taferlklassler in wien

5 wien, 29.8. (rk) 21.353 taferlklassler werden in 694 schul-
klassen naechste woche ihre schulkarriere beginnen. 20.668 kinder
starten in einer volksschule, 685 in sonderschulen.

insgesamt werden im schuljahr 1974/75 128.044 schueler die
414 wiener allgemeinbildenden pflichtschulen besuchen. 68.347
schueler werden an einer volksschule, 37.795 an einer hauptschule,
7.905 an einer sonderschule, 2.688 an einem politechnischen Lehr-
gang und 11.309 an privatschulen lernen.

zum schulbeginn 1974 koennen auch fuef schulneubauten, und
zwar der erste bauteil des 40-klassigen schulneubaues per albin
hansson-ost 2 a, der erste bauteil der volks- und hauptschule in
wien 11, hoefftgasse, der zweite bauteil des schulneubaues in
wien 21, grossfeldsiedlung 1 a, der erste bauteil des schul-
neubaues 21, grossfeldsiedlung 3 a und der erste bauteil der volks-
und hauptschule in wien 22, meissnergasse in betrieb genommen werden.
im voranschlag 1974 ist fuer die fontsetzung beziehungsweise
fertigstellung von schulneubauten ein betrag von 192 millionen
schilling vorgesehen. mit den im jahre 1974 fertiggestellten schul-
neubauten hat die stadt wien seit dem ende des zweiten weltkrieges
in ganz wien 91 schulneubauten errichtet.

fuer die erhaltung der schulgebauede, fuer den umbau von
zentralheizungen und fuer sonstige notwendige groessere herstel-
lungen werden im jahre 1974 von der staedtischen schulverwaltung
rund 94,5 millionen schilling aufgewendet. im laufenden jahr
werden an zehn schulgebaueden generaladaptierungen durchgefuehrt,
vier schulgebauede werden ausgemalt.

ueber den neubau und die erhaltung von schulgebaueden hinaus
sorgt die staedtische schulverwaltung auch fuer die bereitstellung
von klassenlesestoff, schreib- und zeichenrequisiten, textilien
fuer den handarbeitsunterricht sowie schulpauschalien fuer kleinere

anschaffungen. diese materialien erhalten auch die wiener allgemeinbildenden privatschulen mit oeffentlichkeitsrecht. im schuljahr 1974/75 werden unter anderem 2,9 millionen hefte, 5,4 millionen zeichenblaetter, 590.000 bleistifte, 160.000 federn, 158.000 strahne-,strick- und haekelgarne und ueber 65.000 meter stoff ausgefolgt werden.

0930

k u l t u r :

=====

sensationelle funde in unter-laa

4 wien, 29.8. (rk) sensationelle funde kamen bei der im heurigen sommer in der sankt johann-kirche in unter-laa durchgefuehrten grabung zum vorschein. neben drei monumentalen roemischen pfeilern und mehreren grabstaetten beeindruckten vor allem die mehr als 70 zentimeter starken im fuer den baustil der spaeten antike und des mittelalters typischen fischgraetmuster angelegten mauern.

wie der leiter der ausgrabungen, der archaeologe dr. ortolf h a r l vom museum der stadt wien bestaetigt, besitzt wien nirgends - auch nicht in den roemischen resten in der innenstadt - antike mauern von solcher monumentalitaet. die staerke der mauern und der roemischen pfeiler lassen den schluss zu, dass sich ueber dem raum der heutigen kirche noch ein zweites geschoss befunden haben koennte.

die vollkommen isolierte lage der kirche laesst vermutungen zu, dass hier bereits in der antike ein heiligtum bestanden haben koennte, an das das christliche mittelalter bewusst anknuepfte und das, wie baureste beweisen, in der karolingischen renaissance seine zweite bluete erlebte. nach dieser hypothese haetten wir es hier mit einer der aeltesten wenn nicht aeltesten kirche wiens zu tun.

die grabungen noerdlich der kirche und von bauern auf den suedlich anschliessenden feldern gemachte funde und beobachtungen lassen weiter den schluss zu, dass das roemische heiligtum, das sich hier befunden haben koennte, mittelpunkt einer ganzen siedlung gewesen ist. die ziegelsignaturen weisen darauf hin, dass es sich um eine zivile siedlung, eine art miniatur-carnuntum gehandelt haben muss.

w i r t s c h a f t :

=====

fuenf-jahres-budget fuer wien

1 wien, 29.8. (rk) das budget der stadt wien erhaelt eine neue form: mit dem voranschlag fuer das jahr 1975 wird dem gemeinderat im dezember auch eine rahmenplanung fuer insgesamt fuenf jahre vorliegen. damit wird die mittelfristige finanzplanung verwirklicht, deren einfuehrung finanzstadtrat hans m a y r nach der uebernahme dieses amtes im letzten november angekuendigt hat.

finanzstadtrat mayr erklaerte gegenueber der ''rathaus-korrespondenz'', dass die vorschau auf fuenf jahre nicht nur fuer die arbeit der stadtverwaltung, sondern fuer die gesamte wirtschaft von bedeutung ist. die stadt ist der groesste investor im wiener raum. die mittelfristige finanzplanung liefert der wirtschaft eine orientierungshilfe fuer ihre eigene investitionstaetigkeit.

natuerlich kann eine fuenfjaehrige budgetplanung nicht so exakt sein wie eine einjaehrige. die mittelfristige planung wird eine gleitende sein, das heisst, dass sie jedes jahr fuer die folgenden fuenf jahre modifiziert wird. diese anpassungen werden nichts daran aendern, dass die grundzuege der taetigkeit der stadtverwaltung fuer einen laengeren zeitraum als bisher festgelegt werden.

in der praxis wird also in zukunft das budget der stadt wien aus drei teilen bestehen: erstens dem verbindlichen voranschlag fuer das folgende jahr, zweitens der in den grundzuegen feststehenden, aber der entwicklung anzupassenden planung fuer die naechsten drei jahre und schliesslich der ergaenzung mit dem fuenften planungsjahr.

die mittelfristige budgetplanung hat nicht nur fuer die grossprojekte bedeutung, deren durchfuehrung sich ueber einen laengeren zeitraum erstreckt und deren wirtschaftlichkeit wesentlich vom system der finanzierung abhaengt. sie stellt auch alle anderen arbeiten auf eine solidere grundlage, nicht zuletzt deshalb, weil es moeglich ist, fuer einen laengeren zeitraum die folgekosten abzuschuetzen, die sich aus investitionen beim personal- und sachaufwand ergeben.

L o k a l :

=====

wien bietet an:

muehlwasser statt hirscheninsel

6 wien, 29.8. (rk) die gemeinde wien ist bereit, den naturisten ein neues gelaende von 54.000 quadratmeter zur verfuegung zu stellen, teilte planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n auf befragen der 'rathaus-korrespondenz' mit. voraussetzung dafuer ist allerdings ein zusammenwirken der verschiedenen freikoerperkulturvereinigungen, die derzeit im bereich der hirscheninsel zu hause sind. dieses gebiet wird im zusammenhang mit dem hochwasserschutzprojekt fuer die freikoerperkulturanhaenger nicht mehr zur verfuegung stehen. die stadt wien bietet nun als ersatz grundflaechen beim muehlwasser oestlich der lobaugasse an. falls es gelingt, noch weitere grundstuecke zu erwerben, besteht auch die moeglichkeit einer vergroesserung dieses territoriums. ausserdem beabsichtigt die stadtverwaltung, in diesem gebiet ausbaggerungen vorzunehmen und badeseen anzulegen.

1407